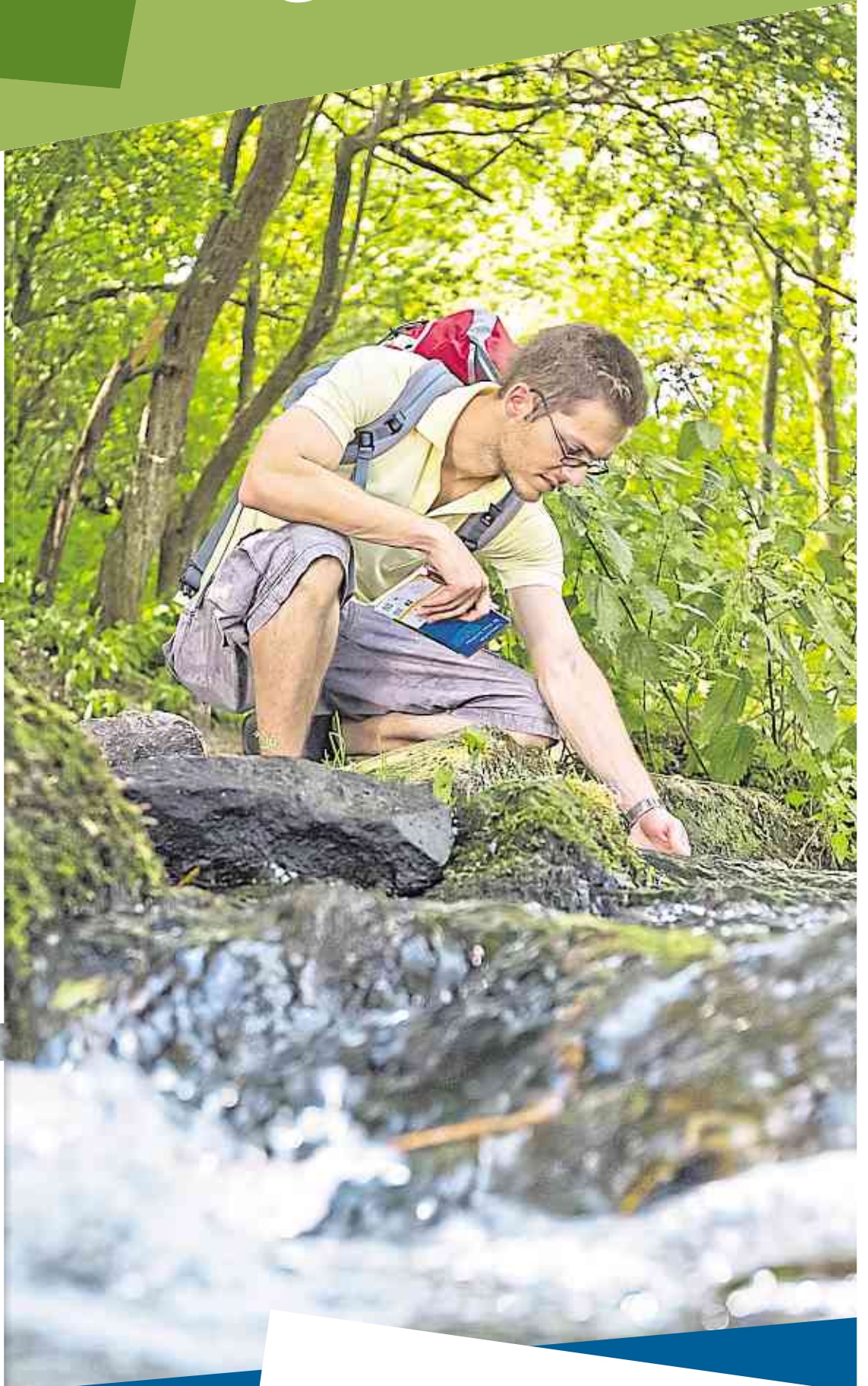


# R(h)einwandern in den Frühling



Diese Beilage finden Sie auch online – [Rhein-Zeitung.de](http://Rhein-Zeitung.de)  
Anzeigensonderveröffentlichung vom 20. April 2018

**Rhein-Zeitung**



Foto: Dominik Ketz

## Wandern auf hohem Niveau am romantischen Rhein

Das Mittelrheintal hält viele spannende Wanderangebote bereit

Der romantische Rhein begeistert auf seiner Strecke von Bingen/Rüdesheim bis Remagen/Unkel mit einer einzigartigen Kulturlandschaft. Über 60 Burgen und Schlösser, zahlreiche Museen und Kultureinrichtungen und romantische Kleinstädte warten nur darauf entdeckt zu werden. Ein hervorragendes Wanderwegenetz bietet die Möglichkeit diese Region hautnah zu erleben.

### Der Rheinsteig

Gleich zwei Fernwanderwege lassen sich am Romantischen Rhein erwandern. Der rechtsrheinische Rheinsteig verläuft von Wiesbaden nach Bonn auf insgesamt ca. 320 km. In einzelne Etappen aufgeteilt und charakterisiert durch eine hervorragende Beschilderung ist der Rheinsteig sowohl für eine Fernwanderung, als auch für Tagesetappen geeignet. Eine sehr gute Anbindung an den öffentlichen Nahverkehr erleichtert die Anreise und den Transfer von einer Etappe zur nächsten. Das Motto des Rheinsteigs „Wandern auf hohem Niveau“ wird dem Weg in zweierlei Sicht gerecht: Der Rheinsteig wurde nach den Kriterien moderner Prädikatswege geplant und wurde mit dem Deutschen Wandersiegel zertifiziert. Zudem ist der Rheinsteig sportlich anspruchsvoll, da viele Steigungen und Höhenmeter überwunden werden müssen.

Informationen unter [www.rheinsteig.de](http://www.rheinsteig.de)

### Der RheinBurgenWeg

Auf der linken Rheinseite führt der RheinBurgenWeg vom Mäuseturm in Bingen bis zum Rolandsbogen bei Remagen. Er besticht durch traumhafte Ausblicke, eine spannende Wegeführung und wurde mit dem Prädikat „Qualitätsweg Wanderbares Deutschland“ zertifiziert. Der ca. 200 km lange Wanderweg ist in Tagesetappen ein-

geteilt und an den öffentlichen Nahverkehr angebunden. Der RheinBurgenWeg verläuft nicht nur entlang des Romantischen Rheins sondern bietet auch kleine Abstecher in das Moseltal und die Höhen der Vulkaneifel. Der Name des RheinBurgenWegs ist Programm, denn er passiert zahlreiche Burgen und Schlösser, von denen einige zu Erkundungen einladen.

Informationen unter [www.rheinburgenweg.com](http://www.rheinburgenweg.com)

### Premium-Rundwege

Die insgesamt 22 Premium-Rundwege am Romantischen Rhein bieten Wandergenuss pur. Die Wege

führen durch dichten Wald und steile Weinberge, über Hochplateaus und weite Wiesen, und präsentieren spektakuläre Ausblicke auf das Rheintal. Egal ob Halbtages- oder Tages tour, sportlich anspruchsvoll oder entspanntes Genusswandern – mit Wegelängen zwischen 5 und 20 km findet jeder die ideale Strecke. Zu den Premium-Rundwegen zählen auch die vier Traumpfade Saynsteig, Waldschluchtenweg, Wolfsdelle und Rheingoldbogen im Rhein-Mosel-Eifel-Land.

Informationen unter [www.traumpfade.info](http://www.traumpfade.info)

### IMPRESSUM

„R(h)einwandern in den Frühling“ ist eine Sonderveröffentlichung der Rhein-Zeitung und ihrer Heimatausgaben vom 20. 04. 2018.

**Herausgeber:** Mittelrhein-Verlag GmbH, 56055 Koblenz

**Verleger und Geschäftsführer:** Waltpeter Twer  
**Geschäftsführer:** Thomas Regge

**Anzeigen:** rz-Media GmbH, 56055 Koblenz  
Geschäftsführung: Hans Kary  
Gebietsleitung: Christoph Link  
V.i.S.d.P.: Ralf Lehna

**Druck:** Industriedienstleistungsgesellschaft mbH, Mittelrheinstr. 2, 56072 Koblenz

**Rhein-Zeitung**  
und ihre Heimatausgaben



Aus- und Einblicke am Rhein

Foto: Klaus-Peter Kappert



Fotos: Dominik Ketz

## R(h)einwandern in den Frühling 2018

Das Untere Mittelrheintal begrüßt die neue Wandersaison mit tollen Veranstaltungen

Das Untere Mittelrheintal zwischen Koblenz und Remagen/Unkel bietet neben zahlreichen kulturellen und landschaftlichen Highlights viele attraktive Wanderwege. Rund um die beliebten Fernwanderwege Rheinsteig und RheinBurgenWeg und auf diversen Rundwanderwegen wie den Traumpfaden und Traumpfädchen bieten die Orte der Region auch in diesem Jahr wieder die beliebte Veranstaltungsreihe „R(h)einwandern in den Frühling“ an. Zwischen dem 27. April und dem 27. Mai können so Wanderer von Nah und Fern die Region erkunden und spannende Geschichten erfahren.

Den Startschuss für die Wanderreihe gibt in diesem Jahr die offizielle Eröffnung des Traumpfädchens „Kleiner Stern“ in Andernach am Freitag, 27. April. Danach reicht die Palette an Veranstaltungen von Weinwanderungen, einer Vogelstimmenwanderung bis hin zu geschichtlichen Wanderungen und einer Lesewanderung für Kinder. Die Wanderungen sind zwischen 3 und 19 km angelegt, sodass für jeden eine passende Veranstaltung angeboten wird.

Auf den nachfolgenden Seiten möchten wir Ihnen gerne einen Überblick über die angebotenen Veranstaltungen und weitere Wan-

dermöglichkeiten der Region geben. Weitere Informationen finden

Sie zudem unter [www.romantischer-rhein.de/rheinwandern](http://www.romantischer-rhein.de/rheinwandern).

— Anzeige —

### Unterwegs im Vulkanpark

... die schönsten Orte der vulkanischen Osteifel



- Infozentrum ● Lava-Dome ● Geysir Andernach ● Terra Vulcania
- Römerbergwerk Meurin ○ Deutsches Bismmuseum ○ Grube Bendisberg

Neben seinen 7 modernen Erlebniszentren hat der Vulkanpark eine ganze Menge mehr zu bieten: 17 sehenswerte Natur-, Kultur- und Industriedenkmäler können im Rahmen

kleiner Wanderungen entdeckt und erkundet werden. Informieren Sie sich jetzt und besichtigen Sie die schönsten Orte der vulkanischen Osteifel.

Mehr Informationen, Tourenvorschläge und aktuelle Veranstaltungen gibt's unter [www.vulkanpark.com](http://www.vulkanpark.com) • Info-Hotline: 0 26 32 - 98 750



Wunderbare Ausblicke, tolle Wanderungen und Zeit zum Rasten.



Foto: Andernach.net

## Ausflugstipps in Andernach

Andernach, die Stadt am Mittelrhein, wartet auch im Frühjahr und Sommer 2018 wieder mit spannenden Attraktionen auf:

Ende März startet der mit bis zu 60 Metern Ausbruchshöhe welt-höchste Kaltwasser-Geysir in die neue touristische Saison. Über 1 Million Besucher haben sich seit der touristischen Erschließung der

Attraktion in 2009 bereits von der interaktiven Ausstellung im Geysir-Zentrum, der Schifffahrt ins Naturschutzgebiet Namedyer Werth und dem dortigen Geysir-Ausbruch faszinieren lassen.

Auch die öffentlichen „Historischen Stadtführungen“ finden ab Ende März wieder wöchentlich statt. Darüber hinaus locken zahl-

reiche Führungsangebote zur Stadthistorie wie: „Andernach in 1000 Metern und 135 Stufen“, „Die Wehrhafte Stadt“ oder „Frauenblicke“ öffentlichen Teilnahme. Für Gruppen sind selbstverständlich sämtliche Führungen aus dem Angebot der Stadtführungen nach vorheriger Abstimmung zu individuellen Terminen buchbar.

### Geysir und Essbare Stadt

Neben dem Geysir und der über 2.000-jährigen Stadthistorie ist Andernach inzwischen seit einigen Jahren auch als die „Essbare Stadt“ bekannt. Obst- und Gemüsepflanzen werden auf öffentlichen Grünflächen angebaut und laden Bürger wie Gäste der Stadt unter dem Motto „Pflücken erlaubt“ zum Ernten ein. Auch zur „Essbaren Stadt“

finden entsprechende Führungen statt. Mit der Veranstaltung „Andernach schmeckt“ am 01.07.2018 steht ein komplettes Stadtfest unter dem Motto der „Essbaren Stadt“. Kunst, Kultur, historische Landwirtschaftsmeile, Live-Musik, Wochenmarkt mit regionalen Produkten, Streichelzoo, „Lange Tafel“, Brotback-Aktion, verkaufsoffener Sonntag und ein Kinder-Mitmachkonzert mit Marco Simsa stehen auf dem Programm.

Nähere Informationen zu den genannten und weiteren Veranstaltungen, den touristischen Angeboten wie dem Geysir, der „Essbaren Stadt“, Stadtführungen, Rad- und Wanderangeboten erhalten Sie über die Mitarbeiter der Tourist-Information, welche Ihnen gerne Ihren Aufenthalt individuell planen.

— Anzeige —

Erlebnis Stadtgeschichten.



## Stadtführungen in Andernach

Andernach hat viel zu erzählen! In verschiedenen Themen- und Erlebnisführungen erfahren Sie spannende Details über unsere Stadt und Sie tauchen ein in die über 2.000-jährige Geschichte von Andernach.

Samstags, an Feiertagen und zu Veranstaltungen bieten wir auch Führungen ohne Voranmeldung.

Informationen und Preise erhalten Sie bei:  
Andernach.net GmbH | Tel. 02632-987948-0  
info@andernach.net | www.andernach-tourismus.de



### R(h)einwandern in den Frühling - Wanderangebote

#### Freitag, 27.04.2018; Start: 15.00 Uhr

Eröffnungswanderung auf dem neuen Premiumspazierwanderweg Traumpfadchen „Kleiner Stern“ mit anschließender Bewirtung.

Treffpunkt: 15.00 Uhr am Traumpfadchen-Parkplatz Krahenberg

Der Weg wird auf seiner Länge von 6,7 Kilometern gemeinsam erwandert. Die Teilnahme an der Wanderung erfolgt kostenfrei, im Anschluss wird ein Imbiss (gegen Gebühr) angeboten. Eine Anmeldung ist nicht verpflichtend, wird jedoch gerne vorab über die Tourist-Information entgegen- genommen.

#### Samstag, 12.05.2018; Start: 09.00 Uhr

Gemeinsam mit dem Wegepaten

wird der Traumpfad „Höhlen- und Schluchtensteig Kell“ im Rahmen einer Picknickwanderung begangen. Die Länge des Weges beträgt 12,1 Kilometer. Treffpunkt ist um 09.00 Uhr am Bürgerhaus in Andernach- Kell (Pöntertalstraße 38). Die Kosten betragen pro Person (inkl. Frühstück, Kaffee & Tee) 10,-€ (weitere Getränke gegen Gebühr). Eine Anmeldung bis spätestens zum 09.05.2018 ist über die Tourist-Information erforderlich.

► Anmeldungen und weitere Informationen:

Andernach.net GmbH  
Konrad-Adenauer-Allee 40  
56626 Andernach  
Tel.: 02632-987948-0  
info@andernach.net  
www.andernach-tourismus.de



Foto: Henry Tornow

## Malerische Wege rund um Andernach

Die vulkanische Kulisse der Eifel oder der burgengesäumte Rhein - diese beeindruckenden Ausblicke belohnen Sie, wenn die Wanderschuhe geschnürt, der Wanderucksack gepackt und einer der abwechslungsreichen Wanderwege um Andernach ausgewählt wurde.

### RheinBurgenWeg

Auf einer Länge von 200 km führt der RheinBurgenWeg durch die einmalige Kulturlandschaft des Mittelrheintals vom Rolandsbogen bei Remagen bis zum Mäuseturm bei Bingen. Auf der 19,5 km langen Etappe von Bad Breisig nach Andernach nimmt der RheinBurgenWeg seine Route entlang der Hohen Buche, einem alten Vulkan, bevor es hinab in Richtung des Andernacher Stadtteils Namedy geht, wo man einen Blick auf das in Privatbesitz befindliche Schloss Burg Namedy werfen kann. Im Anschluss geht es wieder bergab zum Hochkreuz und dem Aussichtspunkt „Siebengebirgsblick“. Die folgende Etappe führt von Andernach über 13,5 km nach Bassenheim. Am Ortsausgang von Miesenheim folgt man kurz dem idyllischen Flusslauf der Nette. Mit Blick auf die mächtigen Bimsterassen geht es bergan in Richtung Kettiger Bachtal.

### Traumpfad „Höhlen- und Schluchtensteig Kell“

Als einer von 26 premiumzertifizierten Rundwegen im Rhein-Mosel-Eifel-Land bietet der „Höhlen- und Schluchtensteig Kell“ auf 12,1 km Länge zahlreiche Höhepunkte. Hierzu zählen Panoramablicke wie die „Schöne Aussicht“ oder der „Schweppenburgblick“, die Viadukte des Vulkanexpress, Trasshöhlen und Trasswände des Laa-

cher-See-Vulkans, die Ruine des Klosters Tönisstein sowie idyllische Bachtäler, die urige Wolfsschlucht mit Wasserfall oder sprudelnde Mineralquellen am Wegrand. Start und Ziel des Rundweges ist im Andernacher Stadtteil Kell.

### Traumpfädchen „Kleiner Stern“

Am Parkplatz Krahenberg beginnt die kurzweilige Runde des Traumpfächchens Kleiner Stern. Von der Haltestelle des Anrufsammeltaxis führt eine Treppe abwärts, bevor es links zur nahen Aussichtskanzel geht, die einen grandiosen Blick auf den Rhein und Andernach bietet.

Anschließend führt ein Fußweg entlang der „Krahenburg“ (des Hauses Krahenburg) vorbei in ein Wäldchen. Kurz darauf öffnet sich an einer Bank ein Rheinblick und wieder etwas später erreicht man an der „Schönsten Weinsicht Mittelrhein 2016“ den Tripelpunkt der Tour. Nun beginnt die eigentliche Rundtour, die man am besten gegen den Uhrzeigersinn absolviert, um auf dem Rückweg den Ausblick ins Neuwieder Becken zu erleben.

### Rundwanderwege Eich

Entdecken Sie die in 2017 neu eröffneten Rundwanderwege in Andernach - Eich. Die Rundwege sind ca. 6-7 km von der Innenstadt Andernachs entfernt.

Das Rundwanderwegenetz im Stadtteil Eich beinhaltet drei Wegvarianten unterschiedlicher Länge (4,1 km, 5,6 km und 7 km Länge). Beschildert sind sie mit „A“-Logo auf gelbem, orangem und grünem Hintergrund. Alle Touren starten ab dem Parkplatz „Nastberg“. Die drei Touren können miteinander kombiniert werden.

### Netterundweg

Der Netterundweg ist ein Gemeinschaftsprojekt der Verbandsgemeinde Weißenthurm und der Stadt Andernach. Die 55 Kilometer lange Nette mit ihrem wildromantischen Bachtal wurde 2008 und 2009 durch den Deutschen Anglerverband und die NaturFreunde Deutschland zur „Flusslandschaft des Jahres“ gewählt. Der Netterundweg führt ausschließlich über vorhandene Wege immer unweit des Flusslaufs. Eingangsportale des

Weges mit Parkmöglichkeiten befinden sich in Miesenheim, im Bereich Stadion in Andernach und in Weißenthurm.

### ► Weitere Informationen:

Andernach.net GmbH  
Konrad-Adenauer-Allee 40  
56626 Andernach  
Tel.: 02632-987948-0  
info@andernach.net  
www.andernach-tourismus.de

— Anzeige —

## BAD HÖNNINGEN AM SCHÖNEN MITTELRHEIN

### Wandern – Wein – Gastfreundschaft

Bad Hönningen, die malerische Badestadt am romantischen Mittelrhein, wird geprägt durch seine sonnendurchfluteten Weinberge um Schloss Arenfels, das milde Klima und die einzigartige Landschaft des Rheintals und vor allem sein anerkanntes Heilwasser.

### All dies macht Bad Hönningen zu einem Idealen Ausflugsziel!

Genießen Sie Wanderungen entlang des Rheins und durch wildromantische Weinberge mit herrlichen Ausblicken. Hinter jeder Kurve erwartet Sie eine beeindruckende Aussicht auf die herrliche Natur. Straußwirtschaften, bewirtschaftete Hütten und Gaststätten sorgen für das leibliche Wohl.

Und für alle, die die einzigartige Landschaft des Mittelrheintals zu Fuß oder auf dem Rad erkunden möchten: es gibt eine Vielzahl von Wander- und Radtouren. In Bad Hönningen beginnen nicht nur Limes-Straße und Limes-Radweg, sondern unmittelbar an der RömerWelt treffen der Rhein-Steig, einer der schönsten Premium-Wanderwege mit dem Westerwald-Steig und dem Limeswanderweg aufeinander.

Bei uns können Sie ohne Steigungen oder Berge herrlich am Rheinufer entlang radeln und dabei die Natur genießen. Kurz gesagt, die Umgebung in und um Bad Hönningen ist ein Paradies und Eldorado für Radfahrer und Wanderer.

In unserem Erlebnismuseum RömerWelt wird die römische Geschichte wieder lebendig! Erfahren und erkunden Sie auf vielfältigste Weise, wie man hier an der Grenze des Römischen Reiches vor ca. 2.000 Jahren gelebt hat.



### Schloss Arenfels

11.00–17.00 Uhr  
Führungen (3,00 € pro Person), bei größeren Gruppen wird um Voranmeldung gebeten, Kaffee und Kuchen, sowie Bratwurst und andere Getränke, Ausstellung historische Weinbau-Geräte. Der Eintritt ist kostenfrei. Möglichkeit für Weinproben und Weinverkauf.

### Hammerstein:

Während Ihrer individuellen Wanderung auf dem Rheinsteig empfehlen wir Ihnen eine Einkehr in Hammerstein. Zwei der dortigen Weingüter haben ein spezielles Angebot vorbereitet.

### Weingut Emmel:

Selbstgebackenes Brot mit Griebenschmalz und einen Winzerteller mit selbstgeräuchertem Schinken.

### Weingut Zwick:

Kleine Gerichte aus Bärlauch sowie Kräuterbrot und diverse Bruschettas zu den jungen Weinen.

### Leutesdorf:

Die Weinstube Ockenfels ist ab 15 Uhr geöffnet. Edmundhütte hat auf. **Dorfmuseum** hat am 29.04. geöffnet von 14.00 bis 17.00 Uhr.



Foto: Frank Metzemacher

## Wandern in der Verbandsgemeinde Linz bedeutet „Natur pur“

Es muss nicht immer eine Mehrtages-Wanderung sein. In der Region Linz am Rhein können Sie sich eine Wanderung aussuchen, die zu Ihnen passt. Viele kleine und abwechslungsreiche Wanderwege innerhalb und außerhalb unserer Verbandsgemeinde werden Sie begeistern. Oder Sie orientieren sich am Premium-Wanderweg „Rheinsteig“. Dieser führt Sie quer durch die Verbandsgemeinde und zeigt Ihnen die vielen kleinen, ebenso attraktiven Pfade neben den ausgeschilderten Wanderwegen.

### Wanderkarte und Wanderflyer

Die Wanderwege der Region Linz, die sogenannten LZ-Wege, finden Sie anhand einer gut übersichtlichen Wanderkarte. Sie verknüpfen

die vorhandenen Wanderwege über die Grenzen der jeweiligen Kommune hinaus mit dem Premium-Wanderweg Rheinsteig.

Die Wanderkarte der Region Linz gibt Hinweise zu Aussichtspunkten, Grillhütten, historischen Gebäuden, Parkplätze und vielem mehr. Ebenso finden Sie dort Beschreibungen der Wanderstrecken und vielfältige Informationen zu den Sehenswürdigkeiten.

### Martinsweg am Mittelrhein

Der Martinsweg am Mittelrhein, eine barrierefreie Pilgerreise von St. Martin in Engers nach St. Martin in Linz am Rhein wurde 2017 neu installiert. Er bietet sowohl zu Fuß, mit dem Kinderwagen, im Rollstuhl oder mit dem Rad eine gute Möglichkeit, die Strecke in Etappen

oder am Stück bequem zu erwandern. Die Etappen-Übersicht ist online unter [www.martinsweg-am-mittelrhein.de](http://www.martinsweg-am-mittelrhein.de) zu finden.

### Kasbachtal-Wanderweg

Der Kasbachtal-Wanderweg erstreckt sich über 10 km und verläuft von Linz durch das idyllische Kasbachtal bis auf die Linzer Höhe nach Kalenborn. Dieser bietet sich ideal in Kombination mit einer Fahrt in der nostalgischen Kasbachtalbahn an, welche an allen Wochenend- und Feiertagen von

Karfreitag bis zum 4. Adventssonntag im Studententakt von 10 - 18 Uhr fährt. Steigen Sie ein und gehen Sie mit dem „Roten Brummer“ auf eine nostalgische Reise! Der romantische Wanderweg zurück nach Linz verläuft vom Bahnhof Kalenborn in unmittelbarer Nähe zur Bahnstrecke entlang des plätschernden Kasbachs.

► Weitere Informationen erhalten Sie unter Tel.: 02644-8090 0 oder online unter [www.kasbachtalbahn.de](http://www.kasbachtalbahn.de)

Anzeige

## RAUCHERENTWÖHNUNG

Endlich aufhören zu rauchen mit Hilfe der Mesotherapie/ Anti-Raucherspritze

Weitere Informationen

**Praxis für Naturheilkunde Marx**

In der Au 9 · 53545 Linz · ☎ 02644/7707 · [www.praxis-marx-linz.de](http://www.praxis-marx-linz.de)



### R(h)einwandern in den Frühling -Wanderangebote

#### Sonntag, 29.04.2018

Linzer Hochgefühl (lange Wanderung)

Von Linz durch die Altstadt nach Ober-Erl zur Antoniuskapelle, durch das Kasbachtal zur Erpeler Ley, von dort über den Rheinsteig nach Linz zurück.

Treffpunkt: 10.00 Uhr am historischen Rathaus, Marktplatz 14, 53545 Linz am Rhein

Wanderstrecke: ca. 19 km  
Schwierigkeitsgrad: mittel

#### Sonntag, 29.04.2018

Linzer Hochgefühl kompakt (kurze Wanderung)

Vom historischen Rathaus auf die Linzer Höhen. Der Weg führt nach Ober-Erl zur Antonius-Ka-

pelle, durch ein verwunschenes Tal auf einem Stück des Rheinsteigs mit fantastischer Aussicht auf das Rheintal und zurück nach Linz.

Treffpunkt: 11.00 Uhr am historischen Rathaus, Marktplatz 14, 53545 Linz am Rhein  
Wanderstrecke: ca. 12 km  
Schwierigkeitsgrad: mittel

► Infos und Anmeldungen:  
Tourist-Information Stadt Linz am Rhein

Rathaus am Marktplatz 14  
53545 Linz am Rhein

Tel.: 02644/ 2526 und  
02644/981125

[info@linz.de](mailto:info@linz.de)/[www.linz.de](http://www.linz.de)



Bild: Frank Metzemacher (Lichtkeim/Photography)

## Wandern in Linz am Rhein

Begleiten Sie uns – gemeinsam mit der Ortsgruppe Linz des Eifelvereins – vom Herzen der „Bunten Stadt am Rhein“ auf die Linzer Höhen!

Wir bieten Ihnen zwei geführte Wanderungen:

- Wanderung mit ca. 12 km, Treffpunkt um 11:00 Uhr
- Wanderung mit ca. 19 km, Treffpunkt um 10:00 Uhr

Der Treffpunkt ist jeweils vor dem historischen Rathaus am Marktplatz Linz.

**Bitte beachten:** Festes Schuhwerk sowie wetterfeste Kleidung sind erforderlich, ebenso ausreichend Rucksackverpflegung und genügend Getränke!

Um vorherige Anmeldung in der Tourist-Information wird gebeten, die Teilnahme ist kostenfrei! (die Touren werden jeweils durch erfahrene Wanderführer vom Eifelverein, Ortsgruppe Linz, begleitet)

Am Sonntag,  
29. April 2018



Tourist-Information  
Stadt Linz am Rhein  
Rathaus am Marktplatz 14  
53545 Linz am Rhein  
Tel.: 02644 / 2526 4  
E-Mail: [info@linz.de](mailto:info@linz.de)  
[www.linz.de](http://www.linz.de)



Foto: Friedrich Gier

## Kulturpark Sayn

Das kulturelle Meisterwerk zwischen Rhein und Mosel, stellt eine einzigartige Symbiose kultureller Denkmäler und spannender Naturerlebnisse dar. Der abwechslungsreiche Spaziergang beginnt im Garten der Schmetterlinge im fürstlichen Schlosspark zu Sayn. Hier lassen sich farbenprächtige exotische Falter, Zwergwachteln mit nur hummelgroßen Küken, Schildkröten, tropische Finken und der geheimnisvolle grüne Leguan aus nächster Nähe beobachten. Von dem exotischen Paradies führt der Weg durch den Schlosspark zum neugotischen Schloss Sayn

mit prachtvollen Salons und Sälen. Das Rheinische Eisenkunstguss-Museum präsentiert im Seitentrakt des Schlosses eine bedeutende Sammlung eiserner Kunstwerke. Zum Museumsrundgang gehören auch das Familienmuseum im Fürstinnenzimmer und die filigrane Schönheit der Schlosskapelle, in der das kostbare mittelalterliche Armreliquiar der Hl. Elisabeth ausgestellt ist.

Der Spaziergang durch den historischen Ortskern von Alt Sayn führt weiter zum Mühlenmuseum „Heins Mühle“, das zwischen Ostern und Allerheiligen an Sonn-

und Feiertagen für Besucher geöffnet ist. Von hier aus geht es über einen Fußweg am Brexbach entlang weiter zur Abtei Sayn aus dem Jahr 1202. Der außergewöhnlich farbige Kreuzgang mit Brunnenhaus, bemerkenswerte Grabmäler, eine Stumm-Orgel und der kostbare Simonsschrein mit der Armreliquie des Apostels Simon sind die Glanzstücke der Kirche. Direkt hinter der Abtei, in einem der höchsten Mischwälder Deutschlands, mit bis zu 55 m hohen Bäumen, liegt der Kletterwald Sayn. 16 individuelle Parcours mit 130 Stationen aus Seilen und Hindernissen hoch in den Bäumen warten darauf, erklettert zu werden.

Von hier aus erschließt sich ein ausgedehntes Wanderwegenetz bis in den Westerwald. Über die Premiumwanderwege Rheinsteig oder Saynsteig gelangt man, vorbei an

Deutschlands größtem Pfadfindertage im Brexbachtal, hinauf zur Burg Sayn. Die Burg ist Stammsitz der Grafen zu Sayn aus dem 12. Jahrhundert und bietet einen herrlichen Blick über das Rheintal bis weit hinein in die Vulkaneifel.

Die Rekonstruktion eines römischen Wachturms am UNESCO Welterbe Limes im Bendorfer Stadtwald ist ein beliebtes Ziel. Zum Abschluss des Rundgangs gelangt der Besucher zum Denkmalareal Sayner Hütte. Die ehemalige Gießhalle gehört zweifellos zu den schönsten Industriedenkmalern der Welt. 1830 aus Eisenträgern wie eine eiserne Basilika erbaut, wirkt sie trotz der imposanten Ausmaße grazil und feingliedrig. Trotz der derzeit stattfindenden Sanierungsmaßnahmen bleibt das Gelände zugänglich, damit die spannende Entwicklung von den Gästen begleitet werden kann.

### R(h)einwandern in den Frühling - Wanderangebote

**Montag, 30. April; Start: 19.00 Uhr – ca. 22.00 Uhr**

„Die schwarze Mühle und die Truhe mit den 7 Schlössern“  
Lesewanderung für Kinder  
Treffpunkt: Heins Mühle, Helmpfad, Bendorf-Sayn  
Wir hören in der Mühle die unheimliche Geschichte des Mül-lerlehrlings Krabat, der eine Truhe mit 7 Schlössern sucht und sich dabei gegen seinen bösen Zaubermeister behaupten muss. Danach machen wir uns auf die Suche nach versteckten Schätzen, wenn alle gefunden sind geht es zurück zur Mühle, wo eine kleine Belohnung wartet. Lesung und leichte Wanderung (ca. 3 km) für Kinder ab 6 Jahren (bis 10 Jahre nur in Begleitung eines Erwachsenen).

Die Teilnahme ist kostenlos, bitte Taschenlampe mitbringen.

„Wartenden“ Eltern empfehlen wir gerne ein Restaurant in der Nähe und reservieren für Sie einen Tisch.

**Dienstag, 1. Mai; Start: 09.00 Uhr**

Mit Frühlingsstimmen in den neuen Tag!  
Musikalisch/literarische Wande-

lung mit Eleonore Ciupka (Piccoloflöte) und André Wittlich (Lesung/Gesang)  
Wir begrüßen den Frühling mit Musik und Lesungen bei einer ca. 3-stündigen Wanderung durch den frühlingshaften Wald. An ausgewählten Orten entlang der mystischen Auenlandschaft des Brexbachtals verzaubern uns Eleonore Ciupka und André Wittlich mit Lesungen und Musik. Zum Abschluss kehren wir in der Waldgaststätte Meisenhof ein. Ca. 10 km lange, kostenpflichtige Wanderung (inkl. Mittagessen im Meisenhof)  
Treffpunkt: Meisenhof Bendorf  
Auf Anfrage kann ein Shuttle-service von Bendorf zum Meisenhof angeboten werden.

► Infos und Anmeldung (bis zum 20. April 2018):  
Stadtverwaltung Bendorf  
Im Stadtpark 1-2  
56170 Bendorf  
Margret Heinrich  
Tel. 02622-703-173  
Mail: margret.heinrich@bendorf.de

Veranstaltungen in Kooperation mit dem Bendorfer Buchladen



Rheinsteig bei Leutesdorf im Abendlicht.

Foto: Henry Tornow



Anzeige

Foto: Gnter - stock.adobe.com

## R(h)einwandern

Vom 27.4. - 27.5.2018

Immer dann, wenn die frostigen Tage endgültig vorbei sind, ist es bereits beim Einatmen zu erkennen: Der Winter ist vorbei!

Genau der richtige Zeitpunkt, um sich mit Wanderschuhen und Outdoor-Outfit in die Natur zu begeben und die wärmenden Sonnenstrahlen zu genießen. Und wo könnte man das besser als gleich vor der Haustüre, am schönen Rhein, der an seinen Ufern zahlreiche Möglichkeiten für Wanderer bietet.

Egal ob für geübte Wanderer, die sich gerne auch mal an Steillagen auspowern, oder für den gemächlichen Spaziergänger, der das Angenehme mit dem Nützlichen verbinden möchte und vielleicht ein paar Plätzchenpfunde verlieren möchte, für jeden gibt es die richtige Strecke. Von Ende April bis Ende Mai gibt es noch zusätzliche Angebote mit geführten Wanderungen auf Wegen in der gesamten Region. Es lohnt sich also, genau hinzusehen und sich auf den Weg zu machen, denn der Frühling ist endlich da!



Foto: Frank Metznermacher



Die neue A-Klasse mit Mercedes **me**

## Dürfen wir persönlich werden?

**Die neue A-Klasse. So wie Du.** Dieses Auto passt sich Dir an, nicht umgekehrt. Wie? Mit jeder Menge Innovationen: zum Beispiel mit einer Sprachsteuerung\*, so wie Du sie von Deinem Smartphone kennst. Oder mit MBUX, der intuitiven Benutzeroberfläche, die für eine völlig neuartige Vernetzung von Auto und Fahrer steht. Und auch optisch

spricht sie Dich an: Dank eines extragroßen Widescreen-Cockpits mit Touch-Display\*.

\*Optional erhältlich.

**Am 5. Mai in allen KBM-Betrieben.**

**Mercedes-Benz**  
Das Beste oder nichts.



Anbieter: Daimler AG, Mercedesstraße 137, 70327 Stuttgart, Partner vor Ort:

**KBM**

KBM Motorfahrzeuge GmbH & Co. KG, Autorisierter Mercedes-Benz Verkauf und Service  
Breslauer Straße 84 - 86, 56566 Neuwied, Tel.: 02631 919 - 0, Fax: 02631 919 - 191, www.kbm.de





Foto: Dominik Ketz

## Wanderspauß in und um Neuwied

Ob man sich in seiner Freizeit aktiv betätigen möchte, kulturell interessiert ist oder mit seinen Kindern einen abwechslungsreichen Tag erleben will. Die Deichstadt bietet für jeden etwas: ein Besuch im größten Zoo von Rheinland-Pfalz, das Wandern auf einem der zahlreichen Wanderwege, ein Abstecher in eines unserer Museen, ein Blick ins Deichinformationszentrum oder ein entspannter Tag im Allwetterbad Deichwelle oder im Wasserpark Feldkirchen. Ein Juwel des Spätbarocks und ganz sicher einen Besuch wert, ist Schloss Engers mit seinen vielseitigen Angeboten und Einrichtungen, wie Rhein Vokal oder die Villa Musica. Lassen Sie sich überraschen von

der Vielfalt, die Ihnen unsere Stadt am Mittelrhein bietet!

### Der Deichstadtweg

Die geschichtlichen Wurzeln und Spuren in Neuwied belegen die gewachsene Kultur und Tradition, die heute zur wirtschaftlichen Vielfalt und Attraktivität geführt haben. Bereits in der Eiszeit war Neuwied ein beliebter Siedlungsplatz. Später siedelten Kelten im heutigen Stadtgebiet Fahr. Das Welterbe Obergermanisch-Raetischer Limes durchläuft das gesamte Stadtgebiet. Die Geschichte der Fürstenfamilie und ihre Bedeutung für die Stadt sowie der Einfluss der Kurtrierer Erzbischöfe im heutigen Stadtteil Engers drücken sich durch

imposante Schlösser aus.

An 22 Erlebnisstationen entlang des Deichstadtwegs, die mit Stelen und Schautafeln ausgestattet sind, werden die wichtigsten Wahrzeichen sowie die kleinen und großen Besonderheiten von Neuwied vorgestellt. Das Logo des Deichstadtwegs leitet über 15 km von Feldkirchen im Norden entlang des Rheins bis in den Süden unserer Stadt, in den Bereich Engers und darüber hinaus bis zum Schloss Sayn in Bendorf. Der Anfangs- und der Endpunkt knüpfen jeweils an den Rheinsteig an und verknüpfen so die Stadt Neuwied mit dem überregionalen Wanderwegenetz. Schwerpunkt der Thematik des Deichstadtwegs ist das Leben am und mit dem Wasser, weshalb die Wegführung und der Inhalt der Beschilderung sich entlang des Rheins bewegen. Im Verlauf des Deichstadtweges werden Besonderheiten aus dem gesamten Stadtgebiet auf spannenden Schautafeln dargestellt, so dass sich die Stadt Neuwied in vielen Facetten präsentiert.

### Der Fürstenweg

Der Fürstenweg ist als zertifizierte Rheinsteig-Rundtour ein Premi- umwanderweg in der Stadt Neu-

wied. Bereits der Name verrät das Thema des Rundwanderwegs, denn dieser ist eng mit dem Fürstenhaus zu Wied verbunden - zahlreiche Spuren der Familie sind entlang der Route zu finden. Ausgangspunkt ist das Schloss Monrepos, eine ehemalige fürstliche Sommerresidenz. Heute findet sich in seinem Inneren das sehr zu empfehlende Museum für menschliche Verhaltensevolution.

Die Wanderroute verläuft durch ein Bachtal und weiter nördlich des Stadtteils Segendorf. Gemeinsam mit dem Rheinsteig führt der Weg hinab in das Wiedtal mit der romantisch gelegenen Burgruine Altwied. Über felsige Hangwege verläuft der Wanderweg nun die Wied hinauf bis zur Laubachsmühle. Hier trennt sich der Fürstenweg wieder vom Rheinsteig und taucht nach dem Überqueren einer Holzbrücke in die alten Wälder des Wiedtals ein. Nach einem langen Aufstieg führt der Waldweg, vorbei an uralten Baumriesen, zurück zum Ausgangspunkt am Schloss Monrepos.

► Weitere Informationen:  
Touristinformation Neuwied  
Marktstraße 63  
56564 Neuwied

— Anzeige —

### R(h)einwandern in den Frühling - Wanderangebote

#### Dienstag, 1. Mai; Start: 10.00 Uhr

Am 1. Mai findet wieder die Neuwieder Maiwanderung statt. Die 8 km lange geführte Wanderung beginnt um 10.00 Uhr am Eingang zum Zoo und endet auch wieder dort. Am Anfang führt das Rheinsteig-Zeichen flach in östliche Richtung, bis der NR1 zur Bismarckhütte hochführt. Der NR1 führt weiter über den Ausläufer des Harmorgenberges, steil nach oben zur Gedenkstätte für Turnvater Jahn. Die Wanderung nutzt den breiten Wanderweg III, der oberhalb des Sayntals nach Norden führt. Über einen leicht ansteigenden Wiesenweg erreicht man das Tal des Hattenbachs. Dieser Weg führt unterhalb von „Antons Kreuz“ auf den Rheinhöhenweg. Der Rheinhöhenweg läuft hier mitten durch den Keltenfriedhof, genau wie der Limes, den man an einigen Stellen erkennen kann. Dort wo der Rheinhöhenweg den Limes kreuzt, führt die

Wanderung links in einen Buchenwald hinein, vorbei am Golfplatz des Burghofgeländes. Talwärts geht es zum Vogel-Pfad, erneut auf dem NR1. Hier lädt am Anfang des Pfades eine Schutzhütte mit einem herrlichen Blick ins Rheintal zur Rast ein. Vorbei am Forstberg und Kuckucksberg sind geht es zurück an den Ausgangspunkt, dem Zoo von Neuwied. Zur Teilnahme an dieser Wanderung ist eine Anmeldung bis zum 28. April 2018 in der Tourist-Information der Stadt Neuwied erforderlich.

► Tourist-Information Stadt Neuwied  
Marktstraße 63  
56564 Neuwied  
Tel: 02631 802 5555  
E-Mail: tourist-information@neuwied.de  
www.neuwied.de





**Autorisierter FORD SERVICE-Betrieb**

56598 Rheinbrohl · Hauptstraße 122a  
Telefon: 0 26 35 / 39 11 · u-doe@t-online.de



Fotos: Romantischer Rhein GmbH

## Unterwegs rund um Bad Breisig

Am 07.04.2018 startet in Bad Breisig die Wandersaison mit einer geführten Wanderung „Rund um Bad Breisig“. Auf einer Strecke von ca. 10 km können die Wanderer den nahenden Frühling und die schönen Aussichten genießen. Kurz vor Ende der Wanderung ist eine gemeinschaftliche Einkehr geplant, wo der erlebnisreiche Tag ausklingt.

Die Teilnahme ist für Erwachsene kostenpflichtig, für Kinder ist sie frei. Treffpunkt ist der Brunnen vor den Römer-Thermen am Sams-

tag, den 07.04.2018 um 10.00 Uhr. Eine Anmeldung zu dieser Wanderung ist erforderlich bis zum 06.04.2018.

### Wandern und Wein

Auf dem rechtsrheinischen Rheinsteig geht es am 02.06.2018 nach Hammerstein, dem bekannten Weinort. Die Wanderer haben die Möglichkeit Bad Breisig vom „anderen Ufer“ zu erleben. Ähnlich wie der RheinBurgenWeg verläuft auch der Rheinsteig über die Gipfel der Berge, um die Wanderer mit

atemberaubenden Aussichten zu verwöhnen. Schon während der Wanderung zeigen sich die ersten Weinberge, die von Winzern in Hammerstein betrieben werden. Am Ende darf der gute Tropfen bei einem der Winzer probiert werden.

Die Wanderung hat eine Länge von ca. 10 km und es sind einige Auf- und Abstiege zu bewältigen. Von Hammerstein beträgt der kürzeste Weg zur Fähre ca. 4 km. Es gibt aber auch eine Bushaltestelle, bzw. können sich kleine Gruppen ein Taxi teilen.

Der Treffpunkt der Wanderung ist am Samstag, 02.06.2018 um 10:00 Uhr vor der Autofähre in Bad Breisig. Die Teilnahme ist für Erwachsene kostenpflichtig, für Kinder ist sie frei. Die Kosten für eine kleine Weinprobe werden selbst getragen.

Anmeldung für die Wanderungen sind erforderlich bis Mittwoch, 30.05.2018 bei:

► Tourist-Information Bad Breisig  
Koblenzer Straße 39  
Tel. 02633/45630

Anzeige

Wasser – Wandern – Wellness  
in Bad Breisig

Fragen Sie nach unseren Pauschalangeboten!



- Ausgezeichnetes Wellnessangebot in den Römer-Thermen
- Ausgedehntes Radwegenetz an Rhein und Ahr
- Ausgedehntes Wanderwegenetz, z. B. Premiumwege Breisiger Ländchen, Eifelleiter, RheinBurgenWeg
- Autofreie Rheinuferpromenade
- Vielfältiges Kultur- und Sportangebot
- Attraktive Veranstaltungen
- Hervorragende Hotellerie/Gastronomie
- Schiffstouren
- Vulkan-Express




**Tourist-Information Bad Breisig**  
Koblenzer Straße 39, 53498 Bad Breisig  
Tel. 0 26 33 - 45 63 -0, Fax -50  
tourist-info@bad-breisig.de  
www.bad-breisig.de



**Bad Breisig**  
Quellenstadt am Rhein

### R(h)einwandern in den Frühling - Wanderangebote

#### Samstag, 05.05.2018; Start: 9.15 Uhr

Geführte Wanderung zur Mosenmühle inklusive Mühlenführung.

Mit dem Vulkanexpress geht es um 9.15 Uhr von Brohl/Rhein nach Burgbrohl. Die Wanderstrecke liegt insgesamt bei ca. 10 km. Treffpunkt um 9.15 Uhr an der Treppe vor dem Bahnhof des Vulkanexpress in Brohl. Bitte an geeignete Kleidung denken!

Anmeldung erforderlich bis zum 03.05.2018.

#### Sonntag, 13.05.2018; Start: 10.00 Uhr

Komm(mit)wanderung des Eifel-

vereins Bad Breisig zum Brunnenfest in Bad Breisig.

#### Samstag; 26.05.2018, Start: 10.00 Uhr

Orchideenwanderung. Auf einer knapp 10 km langen Wanderung gibt es einige Informationen zu Orchideen und deren Lebensraum. Beginn ist am Samstag, 26.05.2018 um 10.00 Uhr vor den Römer-Thermen. Die Teilnahme ist kostenfrei.

► Anmeldung erforderlich bei der Tourist-Information Bad Breisig, Tel. 02633/45630

[www.bad-breisig.de/Tourismus/Wandern/](http://www.bad-breisig.de/Tourismus/Wandern/)





Foto: VG Weißenthurm

## Weißenthurm, reich an Möglichkeiten

Bassenheim, Kaltenengers, Kettig, Mülheim-Kärlich, St. Sebastian, Urmitz und Weißenthurm

Gut ausgeschilderte Rad- und (Premium-) Wanderwege, keltische und römische Vergangenheit, rheinische Lebensfreude und beliebte Obstsorten in wunderschöner Natur prägen die Verbandsgemeinde Weißenthurm. Die Umgebung lässt sich auf sehr gut ausgeschilderten Rad- und (Premium-) Wanderwegen entdecken. Dafür steht in der Verbandsgemeinde Weißenthurm ein Radwegenetz mit über 60 Kilometern zur Verfügung. Die attraktive Landschaft lässt sich dabei ohne steile Anstiege bequem erkunden, zum Beispiel auf der Nette-Obst-Radrunde. Hier sind neben weiten Ausblicken auf die Vulkaneifel, wie auch ins Rheintal und bis hin zum Westerwald auch die Netteflusslandschaft zu be-

wundern. Der Rhein-Radweg, der durch fünf Länder vom Quellgebiet des Rheins in den Schweizer Alpen am Oberalppass bis zur Mündung bei Rotterdam führt, verläuft von Bingen nach Bonn linksrheinisch. Insgesamt 110 Kilometer attraktive Wanderwege befinden sich in unserer Verbandsgemeinde:

### **Premium Rundwanderweg Streuobstwiesenweg**

Die Wanderer erleben hier zur Blütezeit der Obstbäume ein wahres Frühlingserwachen der Natur. Spannende Erlebnisstationen für alle Sinne wie z. B. ein Insektenhotel oder das Duftdidaktikum runden diesen 9 Kilometer langen Themenweg ab. Eine weitere Attraktion des Streuobstwiesenweges ist der „Obstlehrgarten“ in Kettig.

### **Rhein-Burgen-Weg**

Auch der 200 Kilometer lange RheinBurgenWeg zwischen Rolandsbogen bei Remagen bis zum

Mäuseturm bei Bingen verläuft auf einer Länge von 18 Kilometern durch die Verbandsgemeinde Weißenthurm.

### **Keltenrundweg am Goloring**

Der Keltenrundweg, der mit insgesamt 11,5 Kilometern u. a. durch die romantische Baumallee bei Bassenheim führt, bringt die längst vergangene Zeit näher und beschert einen Einblick in die keltische Kultstätte Goloring. Hier steht auch eine Keltenhütte für eine erholsame Rast zur Verfügung.

### **Netterundweg**

Ein KLANGERLEBNIS des rauschenden Wassers und eine romantische Flusslandschaft kann man auf dem 8 Kilometer langen Netterundweg zwischen Weißenthurm und Andernach-Miesenheim genießen.

### **Wasserlehrpfad Rheindörfer**

Vielen interessanten Informationen von der Wassergewinnung bis hin zur Schifffahrt begegnet man beim

Erkunden des Wasserlehrpfades Rheindörfer. Dieser führt die Wanderer und Radfahrer auf zwei verschiedenen Rundwegen von 4,8 Kilometer oder 4,9 Kilometer bzw. in einer großen Runde von 9,7 Kilometer Länge durch die sehenswerten Gemarkungen der Rheindörfer.

Neun weitere regionale Wanderwege in Bassenheim und Mülheim-Kärlich laden zu einem kurzweiligen Spaziergang oder einer abwechslungsreichen Wanderung ein, dabei ist für nahezu jeden Fitnessgrad und jedes Alter die passende Streckenführung vorhanden.

► Weitere Informationen und Prospekte erhalten Sie bei der Touristikinformation der Verbandsgemeinde Weißenthurm unter 02637/913-455 bzw. -416 oder auf [www.mittelrheintouristik.com](http://www.mittelrheintouristik.com).

### R(h)einwandern in den Frühling - Wanderangebote

#### **Sonntag, 29.04.2018; Start: 9.30 Uhr**

Wandern auf dem Keltenweg am Goloring mit keltischem Reisesnack. Wandern Sie mit dem zertifizierten Natur- und Landschaftsführer, Christian Havenith - dem keltischen Händler Maturix - rund um den Goloring. Teller und Besteck sind mitzubringen. Die Kosten sind vor Ort bar zu entrichten.

Wegstrecke: ca. 11,5 km (Rundwanderweg), mittelschwer; Dauer: ca. 4 - 5 Std. Treffpunkt: Grillhütte Bassenheim

#### **Sonntag, 20. Mai 2018; Start: 04.00 Uhr**

Vogelstimmenwanderung in den frühen Morgenstunden am Streuobstwiesenweg rund um Kettiger Bachtal

Starten Sie unter fachkundiger Begleitung noch im Morgengraun in den Tag und erleben Sie in der

Ruhe des Morgens das Kettiger Bachtal mit dem Fokus auf den Lebensraum der dort heimischen Vogelarten. Bitte keine Hunde mitbringen. Bitte bringen Sie zur besseren Beobachtung der Vögel möglichst ein Fernglas mit.

Die Wanderung (kostenfrei) schließt mit einem gemeinsamen Frühstück (gegen einen Spendenbeitrag) in der Cafeteria der Förder- und Wohnstätten ab. Wegstrecke: ca. 5 km, leicht bis mittelschwer; Dauer ca. 3 Stunden

Treffpunkt: Parkplatz der Förder- und Wohnstätten gGmbH Kettig, Anne-Frank-Str. 1, 56220 Kettig

#### **Sonntag, 20. Mai 2018; Start: 10:30 Uhr**

Majestätische Holunderblütenwanderung  
Wandern Sie mit den Holundermajestäten über den Streuobstwiesenweg und genießen Sie die

wunderschöne Naturkulisse sowie den aromatischen Duft der Holunderblütenplantagen. Der Abschluss dieser kostenfreien Wanderung führt zum Hof- und Scheunenfest in der Ortsmitte von Kettig.

Dauer: ca. 1,5 Std.  
Wegstrecke: 6 km, leicht bis mittelschwer  
Treffpunkt: Parkplatz der Förder- und Wohnstätten gGmbH Kettig, Anne-Frank-Str. 1, 56220 Kettig  
Die Teilnahme erfolgt jeweils auf eigene Gefahr. Änderungen vorbehalten.

► Weitere Informationen: Verbandsgemeinde Weißenthurm, Tb. Touristik, Kärlicher Straße 4, 56575 Weißenthurm; Tel.: 02637/913-0; E-Mail: [touristik@vgwhthurm.de](mailto:touristik@vgwhthurm.de); [www.mittelrhein-touristik.com](http://www.mittelrhein-touristik.com)



Foto: Romantischer Rhein GmbH



Foto: Henry Tornow

## Wandern im Siebengebirge

### G12 Asberg

Streckenlänge: 6,5 km

Wanderzeit: ca. 2,5 Stunden (Wanderung gegen Uhrzeigersinn)

Steigung/Gefälle: 220 m

Startpunkt: Wanderparkplatz an der Kreuzung L 252 zur L 253, nahe Forsthaus Reifstein

#### Ausgangspunkt - Rundweg:

Ausgangspunkte zu einer Wanderung zum Asberg können die Wanderparkplätze im Kasbachtal an der L 257 sein. Oder nach einer Fahrt mit der Kasbachtalbahn von Linz nach Kretzhaus, der Platz am Bahnhof. Hier startet, nach einem

kurzen Stück Straße, ein geschotterter Forstweg, der geradewegs zum Asberg führt.

**Legende:** Etwa um 1881 wurde mit dem Basaltabbau am Asberg, dem mit 441 m höchsten Berg der Verbandsgemeinde Unkel, begonnen. Es wurden Wasserbausteine und Säulenbasalt gewonnen, da man in Holland große Wasserbauprojekte begonnen hatte, die neben dem Einsatz im Straßen- und Eisenbahndammbau für eine große Nachfrage nach Basalt sorgten.

In den ersten Jahren musste das schwere Gestein noch über schlecht

befestigte Waldwege mit Pferdefuhrwerken zum Rhein transportiert werden, doch im Jahr 1886 sollte durch den Bau einer Drahtseilbahn zum Rheinbreitbacher Rheinufer der Gesteintransport erheblich verbessert werden.

Die Seilbahn hatte eine Gesamtlänge von 6,3 Kilometern und der Höhenunterschied zwischen dem Asbergplateau und der Rheinuferböschung betrug 362 Meter. Das Ende der Bahn befand sich am Rhein südlich vom Mühlenweg. Die Stelle wurde damals als „St. Marienbergerplatz“ bezeichnet.

Die Besonderheit des Ortes: Der Asberg wurde in den 1970er Jahren stillgelegt, da das Basaltvorkommen ausgebeutet war. Durch Oberflächenwasser in den Abbaupertiefungen bildeten sich Feuchtbiotope, die unter Naturschutz stehen und eine artenreiche Flora und

Fauna beherbergen. Wandert man die Strecke der ehemaligen Seilbahn ab, kann man noch einzelne Pfeilerplateaus mit Fundamentresten und eisernen Befestigungsbolzen finden. An der westlichen Mauer des Haus Elisabeth (heute AdSion-Hotel), kann man in einer Nische Reste eines Pfeilerfundaments ausmachen.

### G13 Breite Heide

Streckenlänge: 7 km

Wanderzeit: ca. 3 Stunden (Wanderung gegen Uhrzeigersinn)

Steigung/Gefälle: 231 m

Startpunkt: Renesseplatz in der Ortsmitte von Rheinbreitbach - 83 m ü. NN

tiefster Punkt: 83 m ü. NN

höchster Punkt: 320 m ü. NN

Ausgangspunkt - Rundweg:

*weiter auf Seite 13*

— Anzeige —

**WANDERN  
IM SIEBENGEIRGE**

**Themenwege  
der Kulturlandschaft**

Geotouren & Wanderwege in der VG Unkel

www.siebengebirge.de

Das Faltblatt ist ab März in der Tourist Info  
in Unkel erhältlich!  
Weiter Infos unter [www.siebengebirge.de](http://www.siebengebirge.de)

### R(h)einwandern im Frühling - Wanderangebote

#### Sonntag, 29.04.2018

Start: 10:00 Uhr

Unkeler Wein – gestern und heute

Lange Zeit wurde Unkel, wie so viele Winzerorte am Mittelrhein, von Weinbergen an den Hängen und Winzerhöfen im Ortskern geprägt. Doch im Laufe der letzten Jahrzehnte ging der Weinbau immer mehr zurück, die Weingärten verbuschten und die Winzerhöfe verfielen oder wurden zu modernen Wohnhäusern umgebaut. Wenige Winzer pflegten noch den Anbau in Steillagen und einige Weinhäuser versteckten sich im Ortskern der Gemeinden am Rhein. Nun ist aber der Aufbruch zu spüren; neue Weinstöcke werden gepflanzt, moderne Landschaftsmodellierung vereinfacht die Pflege im Wingert und neue Rebsorten gewinnen Marktanteile. Unsere Wanderung zeigt alten Terrassenanbau, neue An-

pflanzungen und führt uns bei Winzern vorbei, die den Weinbau in Unkel in die Zukunft führen.

Am Sonntag, 29. April 2018, startet die Wanderung auf dem Parkplatz in der Kramener Straße in Unkel um 10.00 Uhr. Endpunkt der Tour ist das Weinhaus zur Traube in Unkel. Insgesamt dauert der Rundweg ca. 2,5 Stunden auf einer Strecke von 7,7 km. Pro Person wird ein Kostenbeitrag erhoben, Kinder bis 6 Jahre sind kostenfrei. Die maximale Teilnehmerzahl liegt bei 30 Personen.

► Buchungsadresse & Infos:  
Tourismus Siebengebirge GmbH  
Drachenfelsstraße 51, 53639 Königswinter  
Telefon: 02223.917712  
Fax: 02223.917720  
E-Mail: [marzia@siebengebirge.com](mailto:marzia@siebengebirge.com)  
[www.siebengebirge.de](http://www.siebengebirge.de)



Fotos: Dominik Ketz

## Wandern im Siebengebirge

Die Wanderung kann sowohl im Rheinbreitbacher Zentrum als auch am Wanderparkplatz unterhalb des Baugebiets „Breite Heide“ begonnen werden.

**Legende:** Östlich der Breiten Heide befand sich seit Alters her ein Kupfererzgang, der durch geologische Vorgänge bis an die Erdoberfläche getreten war. Diese Erzschiebtung war bis zu 6 Meter stark und verlief bogenförmig auf ca. 300 m Länge von Nord nach Süd. In einer Schräge von 55° zog sich die Schicht bis in über 250 m Tiefe nach Westen.

Wie und wann genau die Erze entdeckt wurden, ist unbekannt. Möglicherweise suchten schon die Römer, die ja nachweislich am Drachenfels Trachyt-Gestein abbauten, auch hier nach Kupfererzen, welche für ihre Kultur und Waffentechnik mit Sicherheit schon eine große Bedeutung hatten. Neueste archäologische Funde belegen, dass auch im rechtsrheinischen Siebengebirgsraum um 100 n. Chr. Erze abgebaut und verhüttet wurden. Erzhaltige Böden

konnten schon damals mit Hilfe besonderer Pflanzen entdeckt werden, die nur an solchen Stellen wuchsen. In Fuhrwegen, die durch Regengüsse und Erosion immer weiter zu Hohlwegen ausgeschwemmt wurden, konnten ebenfalls Erzadern entdeckt werden. In den alten Halden und Stollen wurden später römische Münzen gefunden.

Die Besonderheit des Ortes: Der Abbau des Kupfererzes begann wohl zu römischen Zeiten, nachweislich im Jahr 1604. Im Jahr 1694 begann der Stollenbau, der über Jahrhunderte weitergeführt werden sollte. So wurde z.B. 1840 mit dem Abteufen des „Regentenschachtes“ begonnen. Da die Erzschiebtung schräg verlief, wurde der Schacht im sogenannten „Hangenden“ angesetzt und sollte dann in ca. 150 m Tiefe auf den Erzgang treffen. Es ist heute noch der sogenannte Schachtumlauf vorhanden. Dies ist ein begehbare Vierteltonnengewölbe aus Bruchstein, das den senkrecht nach unten gehenden Schacht im oberen Bereich

nach drei Seiten abstützte. Der Stollenmund ist, gesichert und saniert durch den Bürgerverein St. Joseph, an der Straße zur Breiten Heide zu finden.

### Rotbäckchen-Wanderweg

Streckenlänge: 12,2 km

Wanderdauer: ca. 3 Stunden 30 Minuten

Auf- und Abstieg: 186 m

Startpunkt: Parkplatz Kamener Straße, Unkel

Vom Touristik & Gewerbe e.V. initiiert Wanderweg über die Höhen Unkels, die Erpeler Ley und am Rhein entlang, zu Ehren des Rabenhorster Fruchtsaftes „Rotbäckchen“, der nach dem Krieg der Mangelernährung, vor allem von

Kindern, entgegenwirken sollte.

► Infostelle: Bergbauzimmer im Museum für Rheinbreitbacher Alltagsgeschichte  
Hauptstraße 29; 53619 Rheinbreitbach  
Telefon: 0 22 24/ 94 10 7  
Fax: 0 22 24/94 11 09  
E-Mail: heimatsverein@rheinbreitbach.org



Anzeige

### R(h)einwandern in den Frühling - Wanderangebote

#### Sonntag, 27.05.2018

Start: 10:00 Uhr

Kupfer in Rheinbreitbach - Relikte

Schon am Treffpunkt an der Unteren Burg in Rheinbreitbach wird an die lange Geschichte des Bergbaus erinnert. Eine Lore weist den Weg und unser Begleiter, Sven von Loga, wird uns zu ehemaligen Halden des Kupfererzbergbaus führen. Vorbei an erhaltenen Stolleneingängen und Relikten in der Landschaft wandern wir zum Auge Gottes, einem Kleinod tief im Wald gelegen. Am Ortseingang empfängt uns Dankwart Heinrich und erzählt aus der Ortsgeschichte des ehemaligen Weinortes Rheinbreitbach. Zum Abschluss besu-

chen wir das sehenswerte Heimatmuseums.

Die etwa 8,5 km lange Rundwanderung beginnt am Sonntag, 27. Mai 2018 um 10.00 Uhr am Renesseplatz in 53619 Rheinbreitbach. Die Wanderung dauert knapp 3 Stunden, es wird eine Kostengebühr erhoben. Für Kinder bis 6 Jahre frei. Die maximale Teilnehmerzahl beträgt 30 Personen.

► Buchungsadresse & Infos:  
Tourismus Siebengebirge GmbH  
Drachenfelsstraße 51, 53639 Königswinter  
Telefon: 02223.917712  
Fax: 02223.917720  
E-Mail: marzia@siebengebirge.com  
www.siebengebirge.de



Inhaber:  
Familie Engels  
Rheinallee 5  
53557 Bad Hönningen

Hausgemachter Kuchen, Eis & frische Waffeln

## Zur Traube

### Familie Astrid & Hubert Lanz

Tel. 0 22 24 - 33 15 · Fax 0 22 24 - 7 33 62  
info@traubeunkel.de · www.traubeunkel.de

#### Öffnungszeiten

Mai – Oktober: ab 11.00 Uhr, Di. Ruhetag  
November – April: Do. – So. ab 17.00 Uhr  
sonntags Mittagstisch

#### Hotel ganzjährig geöffnet

Weinhaus/Restaurant mit Gästehaus Korf  
Lühlingsgasse 5 Vogtsgasse 2



53572 Unkel



Anzeige

## Die Barbarossa-Schleife

Foto: Dominik Ketz

Genießen Sie die gut bürgerliche Küche auf unserer Sonnenterrasse mit herrlichem Wiedtalblick

**Paganetti's**  
ZUR ERHOLUNG  
GASTHOF SEIT 1875

www.paganettis.de

**HERZLICH · FAMILIÄR · GEMÜTLICH**

WALDBREITBACHER STRASSE 15 • 53547 BREITSCHEID-VERSCHIED  
TELEFON 0 26 38 - 41 39 • INFO@PAGANETTIS.DE

Montagsabends und Dienstag Ruhetag

**Remagen**  
14 Kilometer am romantischen Rhein

Kunst, Kultur  
und Lebensfreude

Friedensmuseum "Brücke von Remagen" | ARP Museum Bahnhof Rolandseck | Skulpturenufer | Romanisches Pfarrhonorar | Römisches Museum | Straußenfarm | Wallfahrtskirche St. Apollinaris | Wildpark | Wanderwege | Radwanderwege | Wohnmobilstellplatz | zwei Campingplätze u.v.m.

**REMAGEN**  
STADT AM RHEIN  
KUNST | KULTUR | LEBENSFREUDE

Touristinformation Remagen | Bachstraße 5 | 53424 Remagen |  
Tel. 02642 20187 | touristinfo@remagen.de | www.remagen.de

Schon Kaiser Barbarossa ließ sich von der schönen Landschaft und der Lage Sinzigs an Rhein und Ahr verleiten, in Sinzig ab und an in seiner Kaiserpfalz zu übernachten, um dann erholt und gestärkt mit seinem Tross über die Aachen-Frankfurter Heerstraße weiterzuziehen.

Die „Barbarossa-Schleife“ mit einer Länge von 15 km verläuft, ausgehend vom Sinziger Schloss, über den RheinBurgenWeg zum Segelfluggelände Mönchsheide und weiter auf die Höhen des Ortsteils Franken. Vorbei an der Wendelinuskapelle und der Skulptur des „Koisdorfer Käskömpche“ geht es zurück Richtung Sinzig.

Die blaue Schleife bietet auf einem abwechslungsreichen Profil, über eine Länge von 18 km eine Routenführung mit attraktiven Ortskernen, weiten Fernsichten, kühlem Wald aber auch freiem Feld. Nachdem der Weg aus Sinzig

entlang der Ahr herausführt, geht es im Ortsteil Bad Bodendorf zunächst entlang idyllischer Fachwerkhäuser zum nostalgischen Thermalfreibad Bad Bodendorf. Weiter über den Mühlenberg mit entlang des Panoramawegs gelangt man in das Rosendorf Löhdorf.

### Höchster Punkt von Sinzig

Über freies Feld, vorbei an Reiterhöfen führt die Barbarossaschleife zum höchsten Punkt von Sinzig, bevor es über den Kreuzweg nach Westum geht. Über den neu angelegten Mehrgenerationenplatz führt die Barbarossa-Schleife dann zurück in die Sinziger Innenstadt.

Ambitionierte Wanderer können beide Routen auch zu einer Schleife verbinden. Die Wege sind leicht zu gehen. Es sind auf der blauen Schleife ca. 230 Höhenmeter und auf der grünen Schleife ca. 200 Höhenmeter zu überwinden.

### R(h)einwandern in den Frühling - Wanderangebote

#### Sonntag, 29.04.2018

**Apollinaris-Schleife**  
Die geführte Wanderung auf dem zertifizierten Premiumrundwanderweg „Apollinaris-Schleife“ beginnt um 13.00 Uhr. Treffpunkt ist vor der Wallfahrtskirche St. Apollinaris in der Bergstraße/Apollinarisberg. Die etwa 13 km lange Wanderung bietet teilweise herrliche Ausblicke auf das Rheintal und schattige Waldpassagen. Die geführte Wanderung ist kostenfrei und eine Anmeldung ist nicht notwendig.

#### Montag, 30.04.2018

Wanderung am Skulpturenufer  
Am Montag, 30. April startet um

15.00 Uhr eine geführte Wanderung entlang des Skulpturenufers. Treffpunkt ist vor dem Arp Museum Bahnhof Rolandseck. Nach der etwa 6,8 km langen Wanderung lädt der Marktplatz in Remagen zu einem Abschluss mit Musik und Tanz ein.

► Weitere Informationen:  
Touristinfo Remagen  
Bachstraße 5  
53424 Remagen  
Tel.: 02642-20187  
touristinfo@remagen.de  
www.remagen.de



Foto: Martin Gausmann

## Wanderangebote Leutesdorf

**Sonntag, 13.05.2018; Start: 11.00 Uhr**

Kulinarisches Weinerlebnis  
In den Weinbergen über Leutesdorf mit herrlichem Blick auf das Rheintal bieten Winzer ihre Köstlichkeiten von 11 Uhr bis Sonnenuntergang an. Die Wegstrecke ist

ausgeschildert. Eine Teilnahme ist für alle Wanderlustigen kostenfrei und nicht anmeldepflichtig. Genießen Sie gemeinsam den Frühling!

► Weitere Informationen:  
E-Mail: [info@leutesdorf-rhein.de](mailto:info@leutesdorf-rhein.de)  
Webseite: [www.leutesdorf-rhein.de](http://www.leutesdorf-rhein.de)

### R(h)einwandern in den Frühling - Wanderangebote

**Donnerstag, 10.05.2018**

Start: 10.00 Uhr  
Wein-Wander-Event von Heppingen bis Sinzig-Bad Bodendorf:

Eine Wanderung mit Wein-Probierständen entlang des Rotweinwanderwegs vom Weingut Burggarten zum Weinfest Bad Bodendorf. Treffpunkt ist das

Weingut Burggarten in Heppingen/ Neuenahr-Ahrweiler. Die Länge beträgt ca. 8 km. Die Teilnahme an der Wanderung ist kostenfrei und der Verzehr wird direkt an den Ständen bezahlt.

► Weitere Informationen:  
[www.bad-bodendorf.de](http://www.bad-bodendorf.de)

— Anzeige —



Markisen  
Beschattungen  
Terrassendächer  
Sonnenschirme  
Jalousien  
Sonnensegel  
Sichtschutzwände  
PVC-Planen  
SmartHome

... für den perfekten  
**Sommer.**

Schatten mit System  
**LÜCKER**

Lücker & Lücker GmbH  
Auf dem Hahnenberg 23  
56218 Mülheim-Kärlich  
Tel. 0151 12789180 | 0160 97092981  
[mail@schattenmitsystem.de](mailto:mail@schattenmitsystem.de)  
[www.schattenmitsystem.de](http://www.schattenmitsystem.de)

**Ein Angebot  
der Ford-  
Werke GmbH**

**Jetzt bei uns!**

# Der neue Ford EcoSport.

## FORD ECOSPORT TREND

40,64 cm (16")-Stahlräder mit 205/60 R16 Reifen und Radzierblenden, Außenspiegel in Wagenfarbe lackiert, elektrisch einstellbar und beheizbar, mit integrierten Blinkleuchten, Ford Audiosystem, LED-Tagfahrlicht

Bei uns für

€ **17.990,-<sup>1</sup>**

Abbildung zeigt Wunschausstattung gegen Mehrpreis.



Kraftstoffverbrauch (in l/100 km nach VO (EG) 715/2007 und VO (EG) 692/2008 in der jeweils geltenden Fassung): Ford EcoSport: 6,2 (innerorts), 4,6 (außerorts), 5,2 (kombiniert); CO<sub>2</sub>-Emissionen: 119 g/km (kombiniert).

### Sattler Automobile GmbH

Engenser Landstr. 26–28  
56564 Neuwied  
Telefon 02631/94150-0

### Autohaus Foerster GmbH

Franz-Weis-Str. 1–3  
56073 Koblenz  
Telefon 0261/44011-0

<sup>1</sup>Gilt für Privatkunden. Gilt für einen Ford EcoSport Trend 1,0-l-EcoBoost-Benzinmotor 92 kW (125 PS), 6-Gang-Schaltgetriebe, Start-Stopp-System.